

## PROTOKOLL

über die 31. Sitzung des Ausschusses für Planen und Stadtentwicklung am Mittwoch, den  
07.07.2021,  
Forum am Kurpark, Mühlenstraße 39a, 49324 Melle

**Sitzungsnummer:** PuS/032/2021  
**Öffentliche Sitzung:** 19:00 Uhr bis 21:07 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender**

Axel Uffmann

#### **Mitglied CDU-Fraktion**

Dieter Niermann

Günter Oberschmidt

Ingo Weinert

Michael Weßler

#### **Mitglied SPD-Fraktion**

Karin Kattner-Tschorn

Annegret Mielke

#### **Mitglied B90/DIE GRÜNEN-Fraktion**

George Trenkler

Reinhardt Wüstehube

#### **Mitglied UWG-Fraktion**

Peter Mittelberg

Vertretung für Herrn Peter Spiekermann

#### **Mitglied FDP-Fraktion**

Johannes Marahrens

#### **Hinzugewählter**

Karl-Heinz Ruffer

#### **von der Verwaltung**

Stadtbaurat Frithjof Look

Dipl.-Ing (FH) Marcus Horst

Eric Hügelmeier – Stl-Anwärter

#### **ProtokollführerIn**

staatl. geprüfte Betriebswirtin Michaela

Steffens

#### **Zuhörer**

Presse

Zuhörer

Frau Schneider - Meller Kreisblatt

5

### **Abwesend:**

#### **Mitglied UWG-Fraktion**

Peter Spiekermann

## Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Einwohnerfragestunde
- TOP 3 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung des Protokolls
- TOP 5 Bericht der Verwaltung
- TOP 6 Erstellung eines Radverkehrskonzepts  
Vorlage: 01/2021/0176
- TOP 7 18. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Melle im Bereich "Freizeitraum Bruchmühlen - 1. Änderung", Melle-Bruchmühlen; hier: Beschluss über die Abwägung, Satzungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0166
- TOP 8 Bebauungsplan "Freizeitraum Bruchmühlen - 1. Änderung", Melle-Bruchmühlen; hier: Beschluss über die Abwägung, Satzungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0165/1
- TOP 9 Bebauungsplan "Wohnpark Groenen Feld - 1. Änderung", Melle-Buer; hier: Beschluss über die Abwägung, Satzungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0134
- TOP 10 Bebauungsplan "Kosakenallee - 3. vereinfachte Änderung", Melle-Mitte; hier: Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0174
- TOP 11 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Melle "Buersches Feld", Melle-Buer; hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0167
- TOP 12 Bebauungsplan "Erweiterung Gewerbepark Buer", Melle-Buer; hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0160
- TOP 13 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Melle im Bereich "Freiflächen Photovoltaikanlage Gesmold", Melle-Gesmold; hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0171
- TOP 14 Bebauungsplan "Freiflächen Photovoltaikanlage Gesmold"; hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0170
- TOP 15 Bebauungsplan "Erlenweg", Melle-Oldendorf; hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0175
- TOP 16 Bebauungsplan "Baumgarten 2. Änderung", Melle-Gesmold; hier:

- Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0162
- TOP 17 Unterjähriger Finanz- und Leistungscontrollingbericht für den Ausschuss für Planen und Stadtentwicklung zum Stichtag 31.05.2021  
Vorlage: 01/2021/0206
- TOP 18 Antrag der CDU-Fraktion zur Einführung eines Siegels für ökologisch nachhaltige Baumaßnahmen Meller Unternehmer  
Vorlage: 01/2021/0180
- TOP 19 Wünsche und Anregungen

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt den neuen Amtsleiter des Bauamtes, Herrn Marcus Horst, Frau Schneider vom Meller Kreisblatt, Eheleute Kruckemeyer sowie die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Herr Mittelberg als Vertreter für Herrn Spiekermann anwesend ist und heißt Herrn Ruffer wieder in der Runde willkommen.

## **TOP 2 Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger erkundigt sich, ob die Verkehrsführung im Verfahren „Kosakenallee – 3. Änderung“ über die Bodelschwinghstraße, die Kosakenallee oder die Gesmolder Straße geplant sei und ob es Zufahrten über die Bodelschwinghstraße geben werde.

Herr Look bestätigt die Erschließung über Kosakenallee und Gesmolder Straße und erklärt, dass im Fall der dritten Änderung des Bebauungsplans keine Zufahrten über die Bodelschwinghstraße geplant seien.

## **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende erklärt, dass die Tagesordnung an zwei Stellen geändert werden müsse. TOP 15 „Erlenweg“ solle entfallen, da der Ortsrat Oldendorf noch nicht zu dem Thema beraten habe. Als zusätzlicher Tagesordnungspunkt solle „Unterjähriger Finanz- und Leistungscontrollingbericht für den Ausschuss für Planen und Stadtentwicklung zum Stichtag 31.05.2021“ als TOP 18 aufgenommen werden.

Der Ausschuss genehmigt die Änderung der Tagesordnung einstimmig.

## **TOP 4 Genehmigung des Protokolls**

Es werden keine Einwände erhoben, die Niederschriften zur 29. Sitzung vom 27. April 2021 sowie zur 30. Sitzung vom 12. Mai 2021 werden bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

## **TOP 5 Bericht der Verwaltung**

Herr Horst stellt die Halbjahresstatistik des Bauamtes für das erste Halbjahr 2021 vor.

(Anmerkung der Verwaltung: Die Statistik befindet sich in der Anlage 1 zum Protokoll.)

**TOP 6 Erstellung eines Radverkehrskonzepts**  
**Vorlage: 01/2021/0176**

Herr Look stellt den TOP anhand der Präsentation vor.

Herr Trenkler erkundigt sich nach dem Zeitraum von Aufstellung bis Umsetzung.

Herr Look erklärt, dass dies circa eineinhalb bis zwei Jahre dauern werde, da auch noch eine Ausschreibung erfolgen müsse, um ein Planungsbüro hierfür zu gewinnen.

Frau Mielke und Herr Mittelberg sind der Ansicht, dass ein Planungsbüro nicht benötigt werde. Die Bürger und Ortsräte wissen, wo in den Stadtteilen an Radwegdefizite seien. Zudem werde sich das Konzept auch nur mit städtischen Straßen beschäftigen können.

Herr Look erläutert, dass konzeptionell dargestellt werde, wie das Radwegesystem aussehen solle. Natürlich werden auch weiterhin Maßnahmen unabhängig vom Konzept umgesetzt.

Herr Weißler weist darauf hin, dass viele Straßen nicht in die städtische Planungshoheit fallen, das Konzept aber dennoch eine gute Sache sei, um Menschen besser durch den Verkehr leiten und führen zu können.

Herr Oberschmidt findet es gut, dass das Thema in Angriff genommen werde.

Herr Wüsthube fragt, ob die Antworten auf die Anfrage des Tiefbauamtes zur Sicherheit auf Radwegen in das Konzept einfließen werden. Des Weiteren weist er darauf hin, dass in der Sach- und Rechtslage des Beschlussvorschlages der Ortsrat nicht erwähnt werde.

Herr Look antwortet, dass die Abfrage des Tiefbauamtes der Analyse von Schwachstellen diene. Des Weiteren werden die Ortsräte mit beteiligt.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig den folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die Aufstellung eines integrierten Radverkehrskonzepts wird gemäß der in der Anlage dargestellten Methodik beschlossen.

**TOP 7 18. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Melle im Bereich "Freizeitraum Bruchmühlen - 1. Änderung", Melle-Bruchmühlen; hier: Beschluss über die Abwägung, Satzungsbeschluss**  
**Vorlage: 01/2021/0166**

Herr Look stellt den TOP anhand der Präsentation vor.

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Ortsrat den Beschluss einstimmig empfohlen habe. Der Ortsrat habe sich zwar eine zweite Ausfahrt gewünscht, dies sei baulich aber nicht möglich.

Herr Wüsthube habe sich zumindest auf den Parkflächen Wasser- und Luftdurchlässige Pflastersteine gewünscht – dies sei aber nicht Realität geworden. Des Weiteren fragt er, ob ein Vertrag bezüglich der ausstehenden 950 ökologischen Werteinheiten vor Satzungsbeschluss vorliegen werde.

Der Vorsitzende erklärt, dass der Aspekt in der Baugenehmigung verarbeitet worden sei.

Herr Look ergänzt, dass der Nachweis über die Umsetzung bis zur Rohbauabnahme vorliegen müsse.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig den folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die Abwägung gemäß § 3 Abs. 1 und 2 und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB wird wie in den Anlagen dargestellt beschlossen.

Die 18. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Melle im Bereich "Freizeitraum Bruchmühlen - 1. Änderung" wird festgestellt.

**TOP 8      Bebauungsplan "Freizeitraum Bruchmühlen - 1. Änderung",  
Melle-Bruchmühlen; hier: Beschluss über die Abwägung,  
Satzungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0165/1**

Siehe Diskussion zu TOP 7.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die Abwägung gemäß § 3 Abs. 1 und 2 und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB wird wie in den Anlagen dargestellt beschlossen.

Der Bebauungsplan „Freizeitraum Bruchmühlen – 1. Änderung“ wird als Satzung beschlossen.

**TOP 9      Bebauungsplan "Wohnpark Groenen Feld - 1. Änderung",  
Melle-Buer; hier: Beschluss über die Abwägung,  
Satzungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0134**

Herr Look stellt den TOP anhand der Präsentation vor und ergänzt, dass der Ortsrat den Beschluss mehrheitlich abgelehnt habe.

Herr Weinert fragt, wie mit dem Wald umgegangen werden solle, wenn zum Beispiel Leitungen repariert oder erneuert werden müssen.

Herr Look antwortet, dass in einem solchen Fall ortsnah wieder aufgeforstet werde.

Herr Mittelberg denkt, dass die Verwaltung in diesem Fall bei der Überwachung der Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen nicht aufgepasst habe, da der Grundstückseigentümer auch nach Jahrzehnten Maßnahmen noch nicht umgesetzt habe. Er fragt nach, ob die alten Kompensationsmaßnahmen greifen, wenn diesem Beschluss nicht zugestimmt werde und ob die 58.000 € als Sicherungsleistung oder zum „Freikaufen“ gedacht seien.

Herr Look antwortet, dass bei einer Ablehnung der alte Bebauungsplan gelte und die Sicherungsleistung dazu diene, die Maßnahmen von Seiten der Stadt umzusetzen, sollte der Vorhabenträger dies nicht tun.

Frau Mielke und Herr Wüstehube werden nicht zustimmen, da der städtebauliche Vertrag noch nicht unterzeichnet vorliege. Es sei Zeit genug gewesen, um die Unterzeichnung herbeizuführen.

Herr Look weist darauf hin, dass es um den fachlichen Inhalt gehe.

Herr Trenkler vertritt die Ansicht, dass der Grundstückseigentümer aufgrund der vergangenen Zeit die Kompensationsmaßnahmen eigentlich erhöhen müsste – also „Zinsen“ auf die nicht durchgeführten Kompensationsmaßnahmen.

Herr Weißler merkt an, dass eine Ablehnung den Vorgang nur noch mehr in die Länge ziehe.

Der Ausschuss lehnt den folgenden Beschlussvorschlag mehrheitlich ab

**Beschlussvorschlag:**

Die Abwägung gemäß § 3 Abs. 1, 2 und § 4 Abs. 1, 2 BauGB wird wie in den Anlagen dargestellt beschlossen.

Der Bebauungsplan „Wohnpark Groenen Feld – 1. Änderung“ wird als Satzung beschlossen.

**TOP 10    Bebauungsplan "Kosakenallee - 3. vereinfachte Änderung",  
Melle-Mitte; hier: Beschluss über die Beteiligung der  
Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger  
öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0174**

Herr Look stellt den TOP anhand der Präsentation vor.

Der Vorsitzende ergänzt, dass es in dieser Ausschusssitzung nur um die öffentliche Beteiligung gehe, der Satzungsbeschluss komme in einer der nächsten Sitzungen.

Herr Wüstehube vermeldet, dass der Ortsrat dem Vorhaben einstimmig zugestimmt habe, und er dies heute auch tun werde. Er macht aber auf das erhöhte Verkehrsaufkommen aufmerksam, dass durch die Verdichtung entstehe. Hier müssen Radfahrer und Fußgänger zusätzlich geschützt werden.

Frau Mielke verkündet, dem Beschluss auch zustimmen zu wollen. Sie fragt nach, wie groß die Zisternenanlage sein werde, und verweist auch noch einmal auf die verkehrliche Situation sowie den geringen Stellplatzschlüssel für das Vorhaben. Dieser werde zu zugeparkten Straßen führen.

Herr Look antwortet, dass die Zisternenanlage für ein zehnjähriges Ereignis ausgerichtet sei, was über der gesetzlichen Vorlage liege. Die verkehrliche Situation werde lediglich morgens um 21 Fahrzeuge und abends um 57 Fahrzeuge zusätzlich belastet.

Herr Weinert macht auf die schwierige Situation für Linksabbieger aufmerksam, die durch zusätzliche Fahrzeuge noch erschwert werde.

Herr Weßler wünscht sich, dass die Verkehrssituation überdacht werde, um auch in Zukunft den Verkehrsfluss aufrechtzuerhalten.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB wird beschlossen.

**TOP 11 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Melle "Buersches Feld", Melle-Buer; hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0167**

Herr Look stellt das Vorhaben anhand der Präsentation vor und merkt an, dass der Ortsrat dem Vorhaben mehrheitlich zugestimmt habe.

Herr Marahrens wird sich bei der Abstimmung enthalten, da er zwar dem Unternehmen nicht die Entwicklungsmöglichkeit nehmen wolle, aber trotzdem nicht mit der Löschung eines Landschaftsschutzgebietes einverstanden sei.

Herr Mittelberg und Herr Wüstehube schließen sich Herrn Marahrens an und werden daher dagegen stimmen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass es sich nicht um das gesamte Landschaftsschutzgebiet handele, sondern nur um die Fläche, die NTF Korfhage für die Erweiterung benötige.

Der Ausschuss empfiehlt mehrheitlich den folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird durchgeführt.

**TOP 12 Bebauungsplan "Erweiterung Gewerbepark Buer", Melle-Buer; hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0160**

Siehe Diskussion zu TOP 11.

Der Ausschuss empfiehlt mehrheitlich den folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird durchgeführt.

**TOP 13 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Melle im Bereich "Freiflächen Photovoltaikanlage Gesmold", Melle-Gesmold; hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0171**

Herr Look stellt das Vorhaben anhand der Präsentation vor. Die Else-Auen bzw. Else-Niederung ist vom Schloß Gesmold bis in die Ortslage Melle-Mitte weitgehend von Bebauung freigehalten und bildet so einen naturräumlichen und auch landschaftsplanerischen Verbindungsraum. Dieser sensible Landschaftsraum sei zu schützen und ihm sei Vorrang vor den Belangen der Erzeugung von erneuerbaren Energien zu geben.

Herr Weißler empfindet das Vorhaben als Pilotprojekt für Melle und weist darauf hin, dass nur Flächen ab zehn Hektar für die Unternehmen wirtschaftlich seien. Daher habe der Ortsrat auch beschlossen, beiden Flächen (nördlich und südlich der Bundesautobahn 30) zuzustimmen.

Herr Marahrens hofft, dass das Unternehmen eine Doppelnutzung mit zum Beispiel Obst- oder Gemüseanbau plane bzw. zulassen werde. Frau Mielke stimmt Herrn Marahrens zu und ergänzt, dass PV-Anlagen helfen, gesetzte Klimaziele zu erreichen.

Herr Mittelberg sieht PV-Anlagen lieber auf Dächern.

Herr Wüsthube weist darauf hin, dass PV-Anlagen keine Fläche/Böden zerstören und das Land auch nach Entfernung der PV-Anlagen noch weiter nutzbar seien. Es sei nötig, Flächen zur Verfügung zu stellen.

Herr Weißler ergänzt, dass auf den Flächen eine Einsaat geplant sei und Schafe zur Beweidung herangezogen werden sollen. Des Weiteren werde die Stadt Melle an den Erträgen beteiligt.

Frau Mielke fügt hinzu, dass alleine Niedersachsen 138 % erneuerbare Energie erzeugen müsse, um die Klimaneutralität Deutschlands herbeizuführen.

Herr Look weist darauf hin, dass die Aufstellung von PV-Freiflächenanlagen nicht mit gewerblicher Entwicklung zu vergleichen sei. Hier werden keine Arbeitsplätze geschaffen, daher seien Eingriffe in die Natur hinsichtlich der dadurch entstehenden Wertschöpfung durchaus anders zu bewerten.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgenden geänderten

**Beschlussvorschlag:**

Die Aufstellung der 22. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Melle im Bereich "Freiflächen Photovoltaikanlage Gesmold" wird beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird für diese Fläche durchgeführt.

**TOP 14**    **Bebauungsplan "Freiflächen Photovoltaikanlage Gesmold";  
hier: Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die  
frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der  
Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß  
§§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 01/2021/0170**

Siehe Diskussion zu TOP 13.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgenden geänderten

**Beschlussvorschlag:**

Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Freiflächen Photovoltaikanlage Gesmold“ wird beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird für diese Fläche durchgeführt.

**TOP 15**    **Bebauungsplan "Erlenweg", Melle-Oldendorf; hier:  
Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0175**

Der Tagesordnungspunkt entfällt.

**TOP 16**    **Bebauungsplan "Baumgarten 2. Änderung", Melle-Gesmold;  
hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 01/2021/0162**

Herr Look stellt das Vorhaben anhand der Präsentation vor.

Herr Weißler übermittelt das positive Votum des Ortsteils Gesmold über das Vorhaben, das eine sinnvolle Verdichtung und eine seit Jahren benötigte Tagespflege ermögliche.

Herr Wüsthube verlässt vor der Abstimmung den Saal und kehrt erst nach der Abstimmung zurück.

Der Ausschuss empfiehlt mit zehn anwesenden und stimmberechtigten Ausschussmitgliedern einstimmig folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die Aufstellung des Bebauungsplans „Baumgarten 2. Änderung“, in Gesmold wird beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**TOP 17    Unterjähriger Finanz- und Leistungscontrollingbericht für  
den Ausschuss für Planen und Stadtentwicklung zum  
Stichtag 31.05.2021  
Vorlage: 01/2021/0206**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Unterlagen den Ausschussmitgliedern nur zur Information dienen sollen; sie werden im Rat diskutiert.

**TOP 18    Antrag der CDU-Fraktion zur Einführung eines Siegels für  
ökologisch nachhaltige Baumaßnahmen Meller Unternehmer  
Vorlage: 01/2021/0180**

Herr Oberschmidt erläutert den Antrag.

Zwischen einigen Ausschussmitgliedern entbrennt eine erhitzte Diskussion über die Sinnhaftigkeit eines solchen Siegels. Für Unternehmen gebe es schon einige Zertifizierungsmaßnahmen in dem Bereich, die mit großem Aufwand, Hürden und Kosten verbunden seien. Diese würden durch ein eigenes, niedrigschwelliges Siegel an Wert verlieren.

Dafür spreche aber, dass die Bemühungen der Unternehmen ernst genommen werden. Eine andere Möglichkeit sei, den Klimaschutzpreis wieder aufleben zu lassen.

Der Ausschuss lehnt den folgenden Beschluss mehrheitlich ab:

Die CDU-Stadtratsfraktion hat mit Schreiben vom 01. Juni 2021 folgenden Antrag gestellt:

Die Verwaltung wird beauftragt, bei den Meller Unternehmen das Interesse an einer ökologischen Aufwertung ihrer Grundstücke sowie an Beratungsangeboten und Kooperationsmöglichkeiten abzufragen.

Hierbei ist auch zu ermitteln, ob Interesse an einem Meller Siegel für ökologisch nachhaltige Baumaßnahmen im Kreis der Meller Unternehmen besteht, mit dem ökologische Maßnahmen ausgezeichnet werden.

Bei Interesse ist ein solches Siegel zu entwerfen. Der Vorschlag soll sowohl einen Kriterienkatalog für besonders wichtige ökologische Maßnahmen im Bereich der Grundstücksnutzung und insbesondere -bebauung als auch ein Vorschlag für eine entsprechende Entwicklung, Zertifizierung und Vergabe des Siegels enthalten.

**TOP 19    Wünsche und Anregungen**

Es werden keine Wünsche oder Anregungen vorgetragen.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:07 Uhr.

gez.  
15.07.2021  
Uffmann  
Vorsitzende/r  
(Datum, Unterschrift)

gez.  
15.07.2021  
Look  
Verw. Vorstand  
(Datum, Unterschrift)

gez  
15.07.2021  
Steffens  
Protokollführer/in  
(Datum, Unterschrift)